

News Archiv 2003

Space-Kids aufgepasst! Gebt dem ROSETTA-Landegerät einen Namen! Hauptgewinn: Ihr fliegt zum Start nach Kourou!

1. Dezember 2003

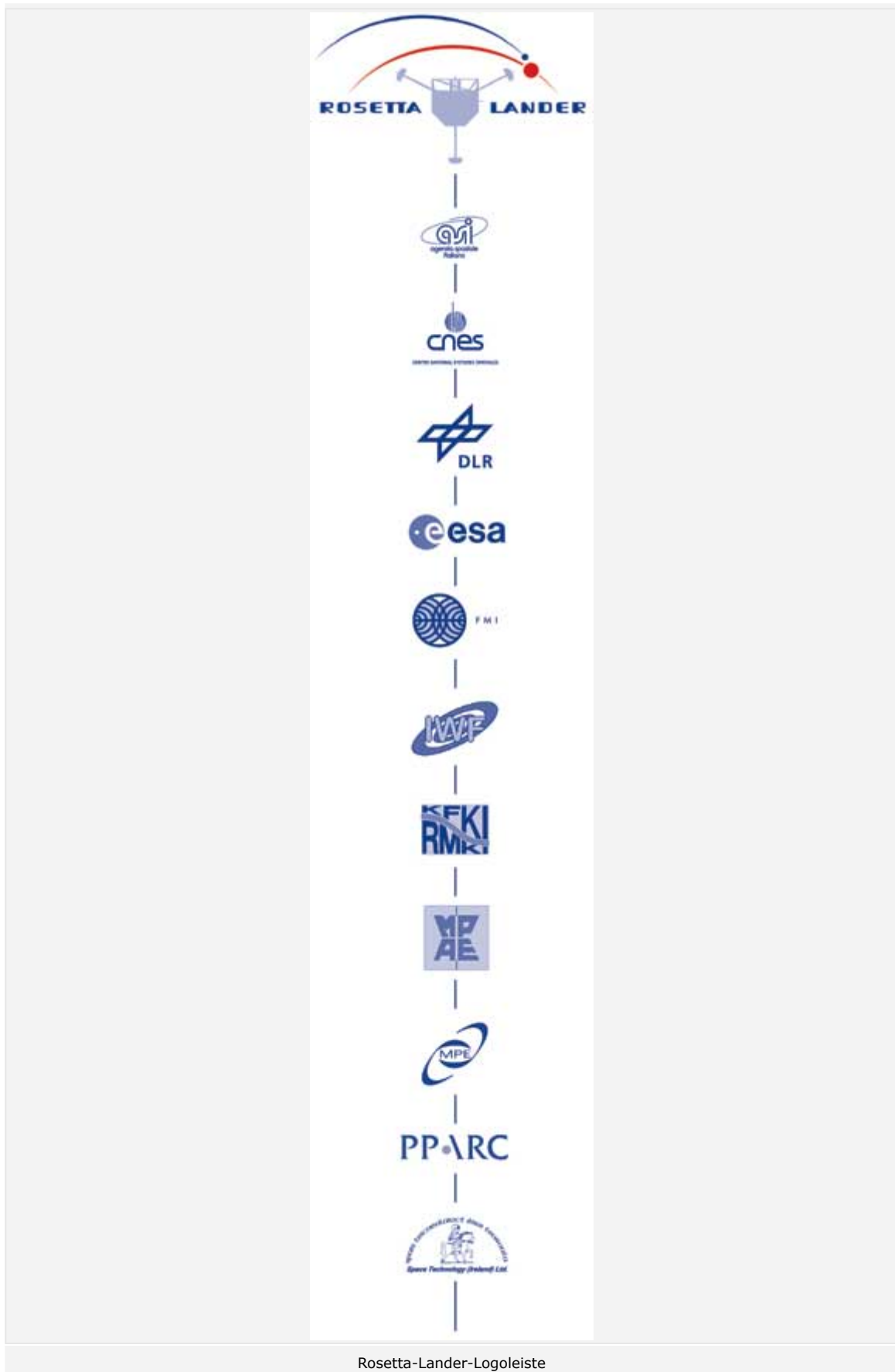


Noch ohne Namen: Das Rosetta-Landegerät.

Wettbewerb in Deutschland, Frankreich und Italien für junge Raumfahrtfreunde

Köln/Paris/Rom - Anfang 2004 soll eine ARIANE 5-Rakete die ROSETTA-Sonde zum Kometen Churyumov-Gerasimenko bringen. Ein Schlüsselement dieser ESA-Mission ist das Landegerät, entwickelt von einem Konsortium (elf Partner aus acht europäischen Ländern, siehe unten). 2014 soll dies das erste Raumschiff sein, das auf einem Kometen landen wird. Die Raumfahrtagenturen aus Deutschland (Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt, DLR), Frankreich (CNES) Italien (ASI) und Ungarn (KFKI) bitten nun europäische Jugendliche um Hilfe bei der Namensfindung. Vom 1. Dezember 2003 bis zum 5. Januar 2004 heißt es in einem gemeinsamen Internet-Wettbewerb: "Space-Kids aufgepasst! Gebt dem ROSETTA-Landegerät einen Namen! Nehmt aktiv teil an einer historischen Raumfahrtmission!" Als Hauptgewinn lockt die Teilnahme am Start, der für Februar 2004 geplant ist. Teilnahmebedingungen und das Teilnahmeformular gibt es unter nebenstehenden Links.

Kometen zählen zu den aktivsten Körpern in unserem Sonnensystem. Mit der Entsendung und Landung auf dem Kern des Kometen Churyumov-Gerasimenko versuchen die Konsortiumsmitglieder eine der anspruchvollsten Missionen in der Geschichte der Weltraumforschung zu realisieren. Deshalb soll das



Rosetta-Lander-Logoleiste

Landegerät auf keinen Fall "anonym" auf seine Reise gehen. DLR, CNES, ASI und KFKI haben einen gemeinsamen Wettbewerb organisiert, um einen passenden Namen zu finden. Dieser Wettbewerb steht allen Europäerinnen und Europäern im Alter von 12 bis 25 Jahren offen. Mit dem heutigen Datum wird die Aktion gestartet; bis zum 5. Januar 2004 kann man die Vorschläge einschließlich einer Begründung

einsenden. Dem jeweiligen nationalen Wettbewerb in Deutschland, Frankreich, Italien und Ungarn folgt von Januar 2004 an die internationale Auswahl des Gewinners. Über die jeweiligen Webseiten der nationalen Raumfahrtagentur (in Deutschland www.dlr.de) erhalten die Teilnehmer Informationen und Teilnahmebedingungen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Der Gewinner des Wettbewerbs wird Ende Januar 2004 bekannt gegeben. Hauptgewinn ist eine Einladung zur Teilnahme am Start der Rosetta-Mission (voraussichtliches Startdatum ist der 26.02.2004) vor Ort am europäischen Weltraumbahnhof in Kourou, Französisch Guyana. Als weiterer Gewinn wird die Teilnahme an der ROSETTA-Startveranstaltung im Europäischen Raumfahrt-Kontrollzentrum ESOC in Darmstadt ausgelobt.

RICHTLINIEN FÜR DIE NAMENSGEBUNG

Der vorgeschlagene Name muss:

- eine Verbindung zur europäischen Kultur haben
- eine Verbindung zur ROSETTA-Mission haben
- leicht verständlich sein
- keine Verbindung zu kommerziellen Produkten oder Aktivitäten besitzen
- keine Verbindung zu anderen Raumfahrtprojekten oder Aktivitäten besitzen
- keine Verbindung zu einer lebenden Person besitzen
- keine Verbindung zu religiösen oder politischen Aspekten besitzen.

Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.